

RadSPORT

Armstrong arm dran

Washington. Die US-Anti-Dopingagentur USADA hat beschlossen, ein Verfahren gegen den ehemaligen Radprofi Lance Armstrong einzuleiten. Sollte der siebenmalige Tour-de-France-Sieger die Doping-Anschuldigungen bestreiten, wird sich der 40jährige vor einem Schiedsgericht verantworten müssen. Bei einer Verurteilung droht Armstrong neben einer lebenslangen Sperre auch die Aberkennung seiner Titel.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/185281.radsport.html>